



Natur- und Vogelschutzverein Frenkendorf

Rückblick auf das Vereinsjahr 2015

- Der geschäftliche Teil des NVF's wurde in vier Vorstandssitzungen mit Unterstützung von Thomas Häring erledigt. Zudem besuchten wir die DV des BNV's, sowie div. GV's (VVF, befreundete Natur- und Vogelschutzvereine) und nahmen an mehreren Sitzungen betreffend dem Fest „Jubel 15“ teil.
- Mehrere Arbeitseinsätze gab es wieder im Risch, einen in der Hütte und einen zur Neophytenbekämpfung. Dieser fand in zwei Teilen statt: zuerst entlang des Hülfenbächlis und nach dem Znüni verschoben wir uns ins Gebiet „Dreibrunnen“. Arthur findet immer wieder neue Einsatzgebiete zur Neophytenbekämpfung!
- Nebst der traditionellen Schülerexkursion, wurden vier Exkursionen für die Naturdetektive sowie eine Morgenexkursion in die Langen Erlen angeboten. Ende Mai stellten wir unseren Verein am Anlass „Jubel 15.,“ der Sekundarschule Frenkendorf vor und konnten dabei neue Mitglieder gewinnen.
- Der Filmvortrag von Hanspeter Schwob im November war ein grandioser Erfolg: ca. 200 Personen kamen in den Wilden Mann.
- Das Hüdidafe als Dankeschön für die Helfer fand dieses Mal in Frenkendorf statt: die Führung durch unseren Förster Markus Eichenberger im Gebiet Paradies gab uns Einblicke in seine Arbeit und das heutige Forstwesen, wie der Wald und die Natur unter dem Klima leiden - genug Stoff für intensive Diskussionen. Zum Abschluss eines gelungenen Abends liessen wir uns kulinarisch im neuen Rebstock verwöhnen.
- Zum Abschluss des Vereinsjahres führte uns Lotti zu den diversen Vögeln im Zolli Basel. Trotz schlechtem Wetter nahmen zahlreiche Mitglieder und Kinder teil.

Frenkendorf, 4.03.2016 / Denise Schneider